

16.- 18. September 2021

Herbsttagung 2021 VIRTUELL

www.oegpath.at



IAP AUSTRIA

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR
KLINISCHE PATHOLOGIE UND MOLEKULARPATHOLOGIE

ÖSTERREICHISCHE ABTEILUNG DER
INTERNATIONALEN AKADEMIE FÜR PATHOLOGIE



NAVIFY[®] Mutation Profiler

A clinical NGS reporting solution

The power to do more

Confidently and clearly inform on more actionable mutations and treatment options.



Vorwort der Präsidentin

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Kolleginnen und Kollegen! Liebe Freunde!

Auch wenn wir es gehofft haben, alles für eine Tagung in Präsenz mit persönlichen Treffen vorbereitet und die entsprechenden Maßnahmen gesetzt haben, so ist dennoch unser Leben und Arbeiten wie wir es aus der Zeit vor der Pandemie kannten, noch immer nicht mit Sicherheit planbar.

Mögliche, nicht vorhersehbare Änderungen bei Zusammenkünften und Reisen, die bei einer Abhaltung einer Veranstaltung in Präsenz im September unsicher erscheinen lassen, haben uns schweren Herzens zum Entschluss bewogen, wieder den Weg einer virtuellen Veranstaltung für die Teilnehmer*innen zu wählen. Lediglich die Vorsitzenden, eine kleine Gruppe geimpfter und getesteter Kollegen des Organisationskomitees, werden in Präsenz im Billrothhaus vor Ort teilnehmen.

Es ist uns durchaus bewusst, dass gerade die persönliche Interaktion, das Gespräch beim Kaffee und das - im wahrsten Sinn des Wortes - „Begreifen“ vorgestellter Technologie im Rahmen der Industrieausstellung nicht durch einen Computerbildschirm zu ersetzen sind. Wir sehen aber doch durchaus auch die Vorteile einer virtuellen Veranstaltung. Diese ermöglicht es allen, unabhängig vom Aufenthalt und möglichen Reisebeschränkungen an einer Fortbildung teilzunehmen. Diese hat darüber hinaus den Vorteil, dass uns aufgezeichnete Vorträge und das damit verbundene eLearning auch noch längere Zeit zur Verfügung stehen und unser Fortbildungsangebot bereichern werden.

Dies ist insbesondere für diese Herbsttagung ausgewählten thematischen Schwerpunkte von Bedeutung, von denen wir erwarten, dass sie noch lange als Referenz für unsere Tätigkeit dienen werden. Vorgetragen von österreichischen und internationalen Referent*innen liegt der Schwerpunkt einerseits auf der Bedeutung der molekularen Diagnostik und der Involvierung der Patholog*innen bei Tumorerkrankungen und dem Tumorboard, andererseits der ebenfalls mit der Entwicklung der molekularen Diagnostik einhergehenden, rasanten Entwicklung der Pathologien des Gastrointestinaltrakts.

Beginnend Donnerstag nachmittags widmet sich die Sitzung der molekularen Tumordiagnostik und dem Tumorboard, wobei Freitag und Samstag sowohl Tumorerkrankungen als auch des nicht-neoplastische Gastrointestinaltrakts unter Berücksichtigung seltener Entitäten abgehandelt werden. Ergänzt und abgeschlossen wird die Tagung wie immer durch interessante Fälle des Schnittseminars aus dem Gastrointestinaltrakt.

Als international anerkannte Experten in ihrem Feld haben die Vortragenden und die Vorsitzenden aktiv an der Gestaltung und damit dem Erfolg des Programms mitgewirkt, wofür wir ihnen ganz herzlich danken möchten.

Es ist uns eine große Freude, Sie bei unserer virtuellen Herbsttagung 2021 der ÖGPath / IAP Austria willkommen zu heißen und sind uns sicher, dass Sie eine interessante Zeit und angeregte Diskussionen erleben werden.

Besonderer Dank gilt auch Herrn Kollegen Nader für seine organisatorische Unterstützung.

Mit kollegialen Grüßen,

a.o. Univ.-Prof. Dr. Renate Kain, PhD
Präsidentin der ÖGPath/IAP Austria

Dr. Nicolas Binder
Schriftführer der ÖGPath/IAP Austria

Univ.-Prof. Dr. M. Klimpfinger
Univ.-Doz. Dr. C. Langner
Prim. Univ.-Prof. Dr. R. Langer
Prim. Dr. A. Nader

*(Wissenschaftliches und
Organisationskomitee)*

Molekulardiagnostik mit Axonlab: RT-PCR-Mutationsnachweis und NGS Molekulare Leukämie-Diagnostik

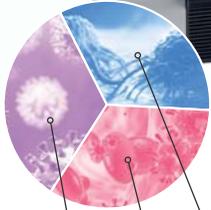
Complexity made easy



Ready to yoUSE!

Gebrauchsfertige, lyophilisierte Reagenzien, CE-IVD

diatech
pharmacogenetics



Solide Tumore

Easy PGX: qPCR-Mutationsnachweise (DNA, cfDNA und RNA), Analyse prädiktiv-diagnostischer Genvarianten.

Myriapod NGS dry: Panels (DNA und RNA) für Illumina® Miseq™, MiniSeq™ und iSeq100™.



Leukämie: RT-PCR-Komplettlösung für den Nachweis und die Quantifizierung von Genvarianten.



Infektionskrankheiten: Einfacher und schneller Nachweis viraler und bakterieller DNA/RNA.

Programmübersicht

HAUPTTHEMA: Klinische Pathologie und Molekularpathologie und Tumorboard, Pathologie des Gastrointestinaltrakts

Donnerstag, 16. September 2021 – Pathology Future Academy

12:00 – 12:15	Grußworte der Präsidentin der ÖGPath	R. Kain (Wien)
12:15 – 12:30	Grußworte des wissenschaftlichen Komitees	M. Klimpfner (Wien), C. Langner (Graz), R. Langer (Linz)
12:30 – 14:00	Klinische Pathologie und Molekularpathologie und Tumorboard – Teil 1	Vorsitzende: G. Prager (Wien), G. Höfler (Graz), S. Petschnak (Wien)
12:30 – 13:00	CRC	G. Prager (Wien), G. S. Petschnak (Wien)
13:00 – 13:30	NSCLC	G. Prager (Wien), F. Oberndorfer (Wien)
13:30 – 14:00	Malignes Melanom	G. Prager (Wien), A.-I. Schiefer (Wien)
14:00 – 14:30	Firmensymposium MSD	
14:30 – 15:00	Kaffeepause	
15:00 – 17:00	Klinische Pathologie und Molekularpathologie und Tumorboard – Teil 2	Vorsitzende: G. Prager (Wien), S. Lax (Graz), L. Müllauer (Wien)
15:00 – 15:45	BRCA 1/2	L. Müllauer (Wien)
15:45 – 16:15	Mamma	G. Prager (Wien), K. Sotlar (Salzburg)
16:15 – 16:45	GIST	G. Prager (Wien), I. Brcic (Graz)
16:45 – 17:00	Roundtable G. Prager (Wien), S. Petschnak (Wien), G. Höfler (Graz), L. Müllauer (Wien), S. Lax (Graz)	
17:00 – 17:30	Firmensymposium AstraZeneca	

Programmübersicht

Freitag, 17. September 2021

08:30 – 08:45	Grußworte der Präsidentin der ÖGPath	R. Kain
08:45 – 09:00	Grußworte des wissenschaftlichen Komitees	M. Klimpfnger (Wien), C. Langner (Graz), R. Langer (Linz)
09:00 – 10:30	Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 1	Vorsitzende: Ph. Heitz (Zürich), H. Höfler (München)
09:00 – 09:30	Ösophagitis – Reflux und Non-Reflux	C. Langner (Graz)
09:30 – 10:00	Update Gastritis	M. Pollheimer (Graz)
10:00 – 10:30	Intraepitheliale Lymphozytose	N. Binder (Wien)
10:30 – 11:00	Firmensymposium Incyte	
11:00 – 11:30	Kaffeepause	
11:30 – 13:00	Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 2	Vorsitzende: I. Simonitsch-Klupp (Wien), G. Klöppel (München)
11:30 – 12:00	Neuroendokrine Tumoren im GIT	F. Offner (Feldkirch)
12:00 – 12:30	GIST und Differenzialdiagnose	B. Liegl-Atzwanger (Graz)
12:30 – 13:00	Update zu gastrointestinalen B-Zelllymphomen	A. Chott (Wien)
13:00 – 14:00	Mittagspause	
14:00 – 15:15	Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 3	Vorsitzende: Ch. Freibauer (Mistelbach), K. Sotlar (Salzburg)
14:00 – 14:45	Differenzialdiagnose entzündlicher Veränderungen im unteren GIT	C. Langner (Graz)
14:45 – 15:15	Superinfektion bei CED	G. Gorkiewicz (Graz)
15:15 – 15:45	Kaffeepause	
15:45 – 16:15	Firmensymposium Roche	
16:15 – 17:30	Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 4	Vorsitzende: R. Langer (Linz), H. Denk (Graz)
16:15 – 16:45	Barrett esophagus – grading of dysplasia	G. Lauwers (Florida)
16:45 – 17:30	Gastric dysplasia, polyps, and cancer	G. Lauwers (Florida)
17:30 – 17:45	Impulsvortrag Janssen	

Programmübersicht

Samstag, 18. September 2021

08:30 – 10:45	Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 5	Vorsitzende: E. Comperat (Paris/Wien), M. Klimpfnger (Wien)
08:30 – 09:00	Kolorektale Polypen	M. Herac-Kornauth (Wien)
09:00 – 09:45	Kolorektales Karzinom	R. Langer (Linz)
09:45 – 10:15	Squamous Precancerous lesions and anal carcinoma	N. Zidar (Ljubljana)
10:15 – 10:45	Tumorregressionsgrading	R. Langer (Linz)
10:45 – 11:15	Kaffeepause	
11:15 – 12:45	Key Note Lectures	Vorsitzende: R. Kain (Wien), M. Klimpfnger (Wien)
11:15 – 12:15	Key Note Lecture: Immuntherapie maligner Erkrankungen: Biomarker und daraus resultierende klinische Ergebnisse	Ch. Zielinski (Wien)
12:15 – 12:45	Key Note Lecture: 34 Jahre Klinisch-pathologische Konferenz der Medizinischen Universität Graz	G. Krejs (Graz)
12:45 – 13:15	Ehrungen und Preise	R. Kain (Wien)
13:15 – 14:15	Mittagspause	
14:15 – 14:45	Firmensymposium Hologic	
14:45 – 16:30	Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 6 Schnittseminar	Vorsitzende: M. Herac-Kornauth (Wien), N. Binder (Wien)
14:45 – 15:15	Pitfalls and artefacts in GI pathology	G. Lauwers (Florida)
15:15 – 15:30	Fall 1	L. Setaffy (Graz)
15:30 – 15:45	Fall 2	Ch. Kornauth (Wien)
15:45 – 16:00	Fall 3	E. Reiter (Wien)
16:00 – 16:15	Fall 4	D. Liu (Linz)
16:15 – 16:30	Fall 5	Th. Godschachner (Graz)
16:30	Schlussworte der Präsidentin	R. Kain (Wien)

Ende der Tagung

SqCC

einsetzbar ab
der 2. Linie
nach CT
+/- IO

GIOTRIF® nach Chemotherapie +/- Immuntherapie

*Eine Chance für Patienten
in der Therapiesequenz
beim NSCLC mit
Plattenepithelkarzinom^{1,2,3}*

1 Planchard et al. Ann Oncol 2018; 29 (Supplement 4): iv192–iv237

2 Soria JC et al. Lancet Oncol. 2015;16(8):897-907.

3 Kim E et al. NACLC 2020. Abstract ID91



GIOTRIF®

MEHR ERWARTEN

Allgemeine Informationen

Veranstalter

Österreichische Gesellschaft für Klinische Pathologie und Molekularpathologie / Österreichische Abteilung der Internationalen Akademie für Pathologie (ÖGPath/IAP Austria); www.oegpath.at

vertreten durch:

Univ.-Prof. Dr. Renate Kain, PhD
Klinisches Institut für Pathologie
Medizinische Universität Wien, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Tagungsorganisation

Univ.-Prof. Dr. Martin Klimpfinger
Medizinische Universität Wien
Klinisches Institut für Pathologie
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Wissenschaftliches und Organisationskomitee

Univ.-Prof. Dr. Martin Klimpfinger, Wien
Univ.-Doz Dr. Cord Langner, Graz
Prim.-Univ.-Prof.Dr. Rupert Langer, Linz
Prim. Dr. Alexander Nader, MSc, Wien

Tagungsort

VIRTUELL

Tagungssprache

Deutsch

Kongressbüro und allgemeine Auskünfte

ÄrzteZentrale med.info
Frau Verena Schachenhofer, MA
Frau Ingrid Winkler
Herr Mag. Michael Schneider
Helferstorferstraße 2, 1010 Wien
Tel.: +43/1/536 63-26, Fax: +43/1/531 16-61
E-Mail: oegpath@media.co.at

Fachausstellung / Sponsoring

MAW – Medizinische Ausstellungs- und Werbebesellschaft
Freyung 6/3, 1010 Wien
Tel.: +43/1/536 63-33 und -82, Fax: +43/1/535 60 16
E-Mail: maw@media.co.at

Allgemeine Informationen

Information für ReferentInnen

Die Vortragenden werden höflich ersucht, Ihre Vorträge über den Technikpartner Billrothhaus aufzeichnen zu lassen. Weitere technische Details werden vom Billrothhaus bekannt gegeben..

DFP-Punkte: Die Tagung ist mit gesamt **19 DFP-Punkten** nach dem Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer akkreditiert (5 DFP-Punkte für Donnerstag, 16. September 2021, 7 DFP-Punkte für Freitag, 17. September 2021 und 7 DFP-Punkte für Samstag, 18. September 2021).

CPD-Punkte: DFP-Punkte der Österreichischen Ärztekammer sind in CPD-Punkten der Biomed Austria anrechenbar

Bitte beachten Sie, dass die Vergabe der DFP und CPD Punkte nach der tatsächlichen Teilnahmezeit vergeben wird. Ihr Zugangslink ist personalisiert, dadurch kann Ihre Teilnahmezeit getrackt werden.

Tagungsgebühren

		Anmeldegebühren	Zahlungseingang bis 10. Spetember 2021
Gesamte Tagung	ÖGPath/IAP Mitglied	Fachärztin/-arzt	€ 160,-
		Ärztin/Arzt in Ausbildung*	€ 30,-
		Ärztin/Arzt in Elternkarenz**	€ 30,-
		Biomed. Analytiker/in	€ 40,-
		Emeritusmitglied	kostenfrei
	Nicht-Mitglied	Fachärztin/-arzt	€ 220,-
		Ärztin/Arzt in Ausbildung*	€ 60,-
		Ärztin/Arzt in Elternkarenz**	€ 60,-
		Biomed. Analytiker/in	€ 60,-
	Studentin/Student***	kostenfrei	
Firmen-Repräsentant	Von Firmen ohne Aussteller bzw. ohne Sponsoring-Beteiligung	€ 330,- (kein Tagesticket möglich)	
Tagesticket	Freitag		Samstag
	ÖGPath/IAP Mitglied	Fachärztin/-arzt	€ 90,-
		Ärztin/Arzt in Ausbildung*	€ 20,-
		Ärztin/Arzt in Elternkarenz**	€ 20,-
		Biomed. Analytiker/in	€ 30,-
	Nicht-Mitglied	Fachärztin/-arzt	€ 170,-
		Ärztin/Arzt in Ausbildung*	€ 50,-
		Ärztin/Arzt in Elternkarenz**	€ 50,-
		Biomed. Analytiker/in	€ 40,-

* Bitte senden Sie uns einen Nachweis über den Status „Arzt/Ärztin in Ausbildung“ ausgestellt vom jeweiligen Institutsleiter/in

** Bitte senden Sie uns einen Nachweis über den Status „Arzt/Ärztin in Elternkarenz“ ausgestellt vom jeweiligen Dienstgeber

*** Bitte senden Sie uns eine Kopie des Studentenausweises an oegpath@media.co.at

Allgemeine Informationen

Zahlung

Wir bitten Sie um **ehestmögliche** Einzahlung Ihrer Gesamtgebühr auf folgendes Konto:

Bank: Erste Bank

IBAN: AT12 2011 1281 3342 8704, BIC: GIBAATWW

Bitte um Angabe Ihres Vor- und Nachnamens + PATHOHERBST21.

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Zahlung bis spätestens 10. September 2021 auf dem angegebenen Konto eingeht, andernfalls können wir eine zeitgerechte Zusendung des Zugangslinks für die online Veranstaltung nicht mehr garantieren.

Rahmenprogramm



Wir möchten Sie alle im Rahmen der Herbsttagung 2021 zum nunmehr 8. PATHOLAUF einladen. Dieses Jahr wird es, wie viele andere Dinge, ein virtueller Lauf sein.

Dies bedeutet, dass Sie am Wochenende der Herbsttagung, im Zeitraum von 16.-19.09.2021 laufen. Als teilgenommen zählt wenn Sie eine Lauf-(Geh-)Strecke von mindestens 5 km bewältigt haben. Sie laufen am Freitag, Samstag oder Sonntag, wann immer Sie wollen, wie schnell Sie wollen. Wichtig ist, dass Sie eine App verwenden (z. B. STRAVA), in der Sie am Ende einen Screenshot erstellen und ihn, zusammen mit einem Foto von Ihnen nach dem Lauf, an uns senden.

Mit Ihren Fotos wollen wir das bewährte Zielfoto aller Lauf-Teilnehmer zusammensetzen.

Für alle, die dies tun, gibt es wieder ein Lauf-T-Shirt mit Logo per Post.

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 16. September 2021

Pathology Future Academy

- 12:00 – 12:15 Grußworte der Präsidentin der ÖGPath
R. Kain
- 12:15 – 12:30 Grußworte des wissenschaftlichen Komitees
M. Klimpfinger, C. Langner, R. Langer
- 12:30 – 14:00 **Klinische Pathologie und Molekularpathologie und Tumorboard – Teil 1**
Vorsitzende: G. Prager, G. Höfler, S. Petschnak
- 12:30 – 13:00 CRC
G. Prager, G. S. Petschnak
- 13:00 – 13:30 NSCLC
G. Prager, F. Oberndorfer
- 13:30 – 14:00 Malignes Melanom
G. Prager, A.-I. Schiefer
- 14:40 – 14:30 **Sponsored Symposium by MSD**
Die PD-L1 Testung beim Ösophaguskarzinom
D. Krenbek
- 14:30 – 15:00 Kaffeepause
- 15:00 – 17:00 **Klinische Pathologie und Molekularpathologie und Tumorboard – Teil 2**
Vorsitzende: G. Prager, S. Lax, L. Müllauer
- 15:00 – 15:45 BRCA 1/2
L. Müllauer
- 15:45 – 16:15 Mamma
G. Prager, K. Sotlar
- 16:15 – 16:45 GIST
G. Prager, I. Brcic
- 16:45 – 17:00 Roundtable
G. Prager, S. Petschnak, G. Höfler, L. Müllauer S. Lax
- 17:00 – 17:30 **Sponsored Symposium by AstraZeneca** 
HRD Testung in Österreich – The past, present and future
Vorsitz: P. Regitnig
K. Kashofer



Wissenschaftliches Programm

Freitag, 17. September 2021

- 08:30 – 08:45 **Grußworte der Präsidentin der ÖGPath**
R. Kain
- 08:45 – 09:00 **Grußworte des wissenschaftlichen Komitees**
M. Klimpfinger, C. Langner, R. Langer
- 09:00 – 10:30 **Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 1**
Vorsitzende: Ph. Heitz, H. Höfler
- 09:00 – 09:30 ■ **Ösophagitis – Reflux und Non-Reflux**
C. Langner
- 09:30 – 10:00 ■ **Update Gastritis**
M. Pollheimer
- 10:00 – 10:30 ■ **Intraepitheliale Lymphozytose**
N. Binder
- 10:30 – 11:00 **Sponsored Symposium by Incyte**
Individualisierte Therapie des
Cholangiokarzinoms am Beispiel
von FGFR2-Fusionen
G. Prager, L. Müllauer
- 11:00 – 11:30 **Kaffeepause**
- 11:30 – 13:00 **Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 2**
Vorsitzende: I. Simonitsch-Klupp, G. Klöppel
- 11:30 – 12:00 ■ **Neuroendokrine Tumoren im GIT**
F. Offner
- 12:00 – 12:30 ■ **GIST und Differenzialdiagnose**
B. Liegl-Atzwanger
- 12:30 – 13:00 ■ **Update zu gastrointestinalen B-Zelllymphomen**
A. Chott
- 13:00 – 14:00 **Mittagspause**



Freitag, 17. September 2021

14:00 – 15:15 **Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 3**
Vorsitzende: Ch. Freibauer, K. Sotlar

14:00 – 14:45 ■ Differenzialdiagnose entzündlicher Veränderungen
im unteren GIT
C. Langner

14:45 – 15:15 ■ Superinfektion bei CED
G. Gorkiewicz

15:15 – 15:45 **Kaffeepause**

15:45 – 16:15 **Sponsored Symposium by Roche**
Molekulares Tumorboard – Erfahrungen
und Herausforderungen
P. Jost, S. Jahn



16:15 – 17:30 **Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 4**
Vorsitzende: R. Langer, H. Denk

16:15 – 16:45 ■ Barrett esophagus – grading of dysplasia
G. Lauwers

16:45 – 17:30 ■ Gastric dysplasia, polyps, and cancer
G. Lauwers

17:30 – 17:45 **Impulsvortrag by Janssen**
Seltene EGFR Mutationen aus
pathologischer Sicht
D. Krenbek



Samstag, 18. September 2021

- 08:30 – 10:45 Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 5**
Vorsitzende: E. Comperat, M. Klimpfinger
- 08:30 – 09:00 ■ **Kolorektale Polypen**
M. Herac-Kornauth
- 09:00 – 09:45 ■ **Kolorektales Karzinom**
R. Langer
- 09:45 – 10:15 ■ **Squamous Precancerous lesions and anal carcinoma**
N. Zidar
- 10:15 – 10:45 ■ **Tumorregressionsgrading**
R. Langer
- 10:45 – 11:15 Kaffeepause**
- 11:15 – 12:45 Key Note Lectures**
Vorsitzende: R. Kain, M. Klimpfinger
- 11:15 – 12:15 ■ **Key Note Lecture: Immuntherapie maligner Erkrankungen: Biomarker und daraus resultierende klinische Ergebnisse**
Ch. Zielinski
- 12:15 – 12:45 ■ **Key Note Lecture: 34 Jahre Klinisch-pathologische Konferenz der Medizinischen Universität Graz**
G. Krejs
- 12:45 – 13:15 Ehrungen und Preise**
R. Kain
- 13:15 – 14:15 Mittagspause**
- 14:15 – 14:45 Sponsored Symposium by Hologic Update – Dünnschichtzytologie zur Erkennung von Gebärmutterhalskrebs**
H. Ikenberg
- 14:45 – 16:30 Pathologie des Gastrointestinaltrakts – Teil 6**
Vorsitzende: M. Herac-Kornauth, N. Binder
- 14:45 – 15:15 ■ **Pitfalls and artefacts in GI pathology**
G. Lauwers



Samstag, 18. September 2021

- 15:15 – 15:30 ■ Fall 1
L. Setaffy
- 15:30 – 15:45 ■ Fall 2
Ch. Kornauth
- 15:45 – 16:00 ■ Fall 3
E. Reiter
- 16:00 – 16:15 ■ Fall 4
D. Liu
- 16:15 – 16:30 ■ Fall 5
Th. Godschachner
- 16:30 **Schlussworte der Präsidentin**
R. Kain
- Ende der Tagung**



**Gemeinsame Fortbildungstagung
für Biomedizinische
AnalytikerInnen und ÄrztInnen**

11.-12. März 2022
TechGate Vienna, Donau City Wien

**Frühjahrstagung
2022**

© Christa Freibauer

www.oegpath.at



IAP AUSTRIA

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR
KLINISCHE PATHOLOGIE UND MOLEKULARPATHOLOGIE

ÖSTERREICHISCHE ABTEILUNG DER
INTERNATIONALEN AKADEMIE FÜR PATHOLOGIE

ReferentInnen und Vorsitzende

Binder Nicolas, Dr.

ADK Diagnostics, Wien

Brcic Iva, Priv.-Doz. Dr.

Medizinische Universität Graz, Diagnostik- u. Forschungsinstitut für Pathologie, Graz

Chott Andreas, Prim. Univ.-Prof.Dr.

Klinik Ottakring, Institut für Pathologie und Mikrobiologie, Wien

Comperat Eva, Univ.-Prof. Dr.

Medizinische Universität Wien, Urologische Pathologie, Wien

Denk Helmut, em.o.Univ.-Prof. Dr.

Medizinische Universität Graz, Diagnostik- u. Forschungsinstitut für Pathologie, Graz

Freibauer Christa, Prim. Dr.

Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf, Pathologisches Institut, Mistelbach

Godschachner Theresa, Dr. med. univ.

Medizinische Universität Graz, Diagnostik- und Forschungsinstitut für Pathologie, Graz

Gorkiewicz Gregor, Univ.-Prof. Dr.

Medizinische Universität Graz, Diagnostik- u. Forschungsinstitut für Pathologie, Graz

Heitz Philipp, Univ.-Prof. Dr.

Au, Schweiz

Herac-Kornauth Merima, Dr.

Medizinische Universität Wien, Klinisches Institut für Pathologie, Wien

Höfler Gerald, Univ.-Prof. Dr.

Medizinische Universität Graz, Diagnostik- u. Forschungsinstitut für Pathologie, Graz

Höfler Heinz, Univ.-Prof. Dr.

Technische Universität München, Institut für Allg. Pathologie, und Pathologische Anatomie, München

Ikenberg Hans, Priv.-Doz. Dr.

MVZ für Zytologie und Molekularbiologie Frankfurt GbR (CytoMol), Frankfurt

Jahn Stephan, Univ. FA Dr. med. univ.,

Medizinische Universität Graz, Diagnostik- und Forschungsinstitut für Pathologie, Graz

Jost Philipp, Univ.-Prof. Dr.,

Medizinische Universität Graz, Klinische Abteilung für Onkologie, Graz

Kain Renate, Univ.-Prof. Dr.

Medizinische Universität Wien, Klinisches Institut für Pathologie, Wien

ReferentInnen und Vorsitzende

Kashofer Karl, Mag. Dr.,

Medizinische Universität Graz, Diagnostik- und Forschungsinstitut für Pathologie, Graz

Klimpfinger Martin, Univ.-Prof. Dr.

Medizinische Universität Wien, Klinisches Institut für Pathologie, Wien

Klöppel Günther, Prof. Dr.

Technische Universität München, Pathologie, München

Kornauth Christoph, Dr.

Medizinische Universität Wien, Klinisches Institut für Pathologie, Wien

Krejs Günter, em. o. Univ.-Prof. Dr.

LKH Universitätsklinikum Graz, Univ.-Klinik für Innere Medizin, Klinische Abteilung für Gastro.u.Hepatology, Graz

Krenbek Dagmar, OÄ Dr. ,

Klinik Floridsdorf, Institut für Pathologie und Bakteriologie

Langer Rupert, Univ.-Prof. Dr.

Kepler Universitätsklinikum, Med Campus III, Institut für Pathologie, Linz

Langner Cord, Univ.-Doz. Dr.

Medizinische Universität Graz, Diagnostik- und Forschungsinstitut für Pathologie, Graz

Lauwers Gregory Y, Dr.

Lee Moffitt Cancer Center, Magnolia Campus, Tampa, Florida, USA

Lax Sigurd, Prim.Univ.-Prof. Dr. med. univ.

LKH Graz II, Standort West, Institut für Pathologie, Graz

Liegl-Atzwanger Bernadette, Univ.-Prof. PD. Dr.

Medizinische Universität Graz, Diagnostik- u. Forschungsinstitut für Pathologie, Graz

Liu Drolaiz, OÄ Dr.

Kepler Universitätsklinikum, Klinisches Institute Pathologie & Molekularpathologie, Linz

Müllauer Leonhard, Ao. Univ.-Prof. DDr.

Medizinische Universität Wien, Klinisches Institut für Pathologie, Wien

Neumayer Bettina, Dr.

Landeskrankenhaus Salzburg - Universitätsklinikum der PMU, Pathologisches Institut der PMU, Salzburg

Offner Felix, Prim. Univ.-Prof. Dr.

Landeskrankenhaus Feldkirch, Pathologie, Feldkirch

Petschnak Sophia, Dr.

Klinik Favoriten, Pathologisch-bakteriologisches Institut, Wien

ReferentInnen und Vorsitzende

Pollheimer Marion, Dr.

Medizinische Universität Graz, Diagnostik- u. Forschungsinstitut für Pathologie, Graz

Prager Gerald, Univ.-Prof. Dr.

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin I,
Klinische Abteilung für Onkologie, Wien

Regitnig Peter, ao. Univ.-Prof. Dr.

Medizinische Universität Graz, Diagnostik- u. Forschungsinstitut für Pathologie, Graz

Reiter Eva, Dr. med.

Klinik Landstraße, Institut für Pathologie und Mikrobiologie, Wien

Schiefer Ana-Iris, Assoc. Prof. Priv.-Doz. Dr.

Medizinische Universität Wien, Klinisches Institut für Pathologie, Wien

Setaffy Lisa, Dr.

LKH Graz II, Standort West, Institut für Pathologie, Graz

Simonitsch-Klupp Ingrid, ao. Univ.-Prof. Dr.

Medizinische Universität Wien, Klinisches Institut für Pathologie, Wien

Sotlar Karl, Prim. Univ.-Prof. Dr.

Landeskrankenhaus Salzburg - Universitätsklinikum der PMU, Pathologisches
Institut der PMU, Salzburg

Zidar Nina, Prof.

University of Ljubljana, Medical Faculty, Institute of Pathology, Ljubljana,
Slovenien

Zielinski Christoph, ÄDir. Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c.

Wiener Privatklinik, Wien

Goldsponsor



Silbersponsor



Bronzesponsoren





Fachkurzinformation zu Seite 6

GIOTRIF 20 mg / 30mg / 40mg / 50mg Filmtabletten

QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG: GIOTRIF 20 mg Filmtabletten: Eine Filmtablette enthält 20 mg Afatinib (als Dimaleat). *Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:* Eine Filmtablette enthält 118 mg Lactose (als Monohydrat).

Liste der sonstigen Bestandteile: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Mikrokristalline Cellulose (E460), Hochdisperses Siliciumdioxid (E551), Crospovidon (Typ A), Magnesiumstearat (E470b). **Filmüberzug:** Hypromellose (E464), Macrogol 400, Titandioxid (E171), Talkum (E553b), Polysorbat 80 (E433).

GIOTRIF 30 mg Filmtabletten: Eine Filmtablette enthält 30 mg Afatinib (als Dimaleat). *Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:* Eine Filmtablette enthält 176 mg Lactose (als Monohydrat).

Liste der sonstigen Bestandteile: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Mikrokristalline Cellulose (E460), Hochdisperses Siliciumdioxid (E551), Crospovidon (Typ A), Magnesiumstearat (E470b). **Filmüberzug:** Hypromellose (E464), Macrogol 400, Titandioxid (E171), Talkum (E553b), Polysorbat 80 (E433), Indigocarmin-Aluminiumsalz (E132).

GIOTRIF 40 mg Filmtabletten: Eine Filmtablette enthält 40 mg Afatinib (als Dimaleat). *Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:* Eine Filmtablette enthält 235 mg Lactose (als Monohydrat).

Liste der sonstigen Bestandteile: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Mikrokristalline Cellulose (E460), Hochdisperses Siliciumdioxid (E551), Crospovidon (Typ A), Magnesiumstearat (E470b). **Filmüberzug:** Hypromellose (E464), Macrogol 400, Titandioxid (E171), Talkum (E553b), Polysorbat 80 (E433), Indigocarmin-Aluminiumsalz (E132).

GIOTRIF 50 mg Filmtabletten: Eine Filmtablette enthält 50 mg Afatinib (als Dimaleat). *Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:* Eine Filmtablette enthält 294 mg Lactose (als Monohydrat).

Liste der sonstigen Bestandteile: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Mikrokristalline Cellulose (E460), Hochdisperses Siliciumdioxid (E551), Crospovidon (Typ A), Magnesiumstearat (E470b). **Filmüberzug:** Hypromellose (E464), Macrogol 400, Titandioxid (E171), Talkum (E553b), Polysorbat 80 (E433), Indigocarmin-Aluminiumsalz (E132).

Afatinib ist ein starker und selektiver irreversibler Blocker der ErbB-Familie. **Anwendungsgebiete:** GIOTRIF als Monotherapie wird angewendet zur Behandlung von epidermaler Wachstumsfaktorrezeptor (EGFR, *epidermal growth factor receptor*)-Tyrosinkinaseinhibitor (TKI)-naiven erwachsenen Patienten mit lokal fortgeschrittenem und/oder metastasiertem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom (NSCLC, non-small cell lung cancer) mit aktivierenden EGFR-Mutationen; erwachsenen Patienten mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem NSCLC mit Plattenepithel-Histologie, das unter oder nach Platin-basierter Chemotherapie fortschreitet.

Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen Afatinib oder einen der genannten sonstigen Bestandteile. **INHABER DER ZULASSUNG:** Boehringer Ingelheim International GmbH, Binger Straße 173, D-55216 Ingelheim am Rhein, Deutschland. **Verschreibungspflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Weitere Angaben zu**

Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Mitteln und Nebenwirkungen sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Zusätzliche medizinische Informationen erhalten Sie telefonisch unter 01/80105-7870 bzw. per e-Mail unter MEDmedicalinformation.AT@boehringer-ingelheim.com. Stand der Fachkurzinformation: Mai 2018